

# **CLUB-ORGAN**

---



**1910**

**F.C. LÄNGGASSE**  
**BERN**

---



Modern Leben — Modern Denken — Modern Sparen  
**Modern Versichern**

Erkundigen Sie sich für sämtliche Versicherungsarten bei dem folgenden Spezialist:

dem Vice-Präsidenten:

**Niederhäuser Walter**

Länggassstrasse 48

Telefon: P. 031 23 16 67  
O. 031 22 23 31

**Ernst Lehmann**

*Gärtnerei u. Blumengeschäft  
Eidg. Meisterdiplom*

Neubrückstr. 81 . Tel. 23 32 89

*Dekorationen Blumenarrangements Topfpflanzen  
Schnittblumen Binderei für Freud und Leid*

Das Vertrauenshaus  
für gute Fleisch- und Wurstwaren

**Rud. JUNKER**  
**METZGEREI**

Telephon 23 45 56

Gewerbestrasse 18

**Restaurant  
Seidenhof**

Salmenbräu  
Erstklassige offene  
und Flaschen-Weine  
Restauration  
zu jeder Tageszeit

**E. Pauli**

Zähringerstrasse 44, Tel. 23 41 02



**Jmboden**  
**BERN**  
**UHREN - BIJOUTERIE**  
Neufeldstrasse 1 - Tel. 2 00 91

Neue Telefonnummer  
23 00 91

# FC. LÄNGGASSE

Redaktion: Werner Graf, Weissensteinstrasse 49 c, Bern. Tel. 45 13 80

Druck und Expedition: Genossenschafts-Buchdruckerei, Habsburgstrasse 19, Bern

## Vorstand

Ehrenpräsident: Sollberger Hermann  
Zähringerstr. 59 Tel. P. 23 00 87

Präsident: Eichenberger René  
Länggassestrasse 44 Tel. P. 23 30 82

Vize Präsident: Niederhäuser Walter  
Länggassestrasse 48 Tel. P. 23 16 67

Sekretär: Dudli Victor, Fellenbergstrasse 15  
Tel. 23 90 19

Kassier: Burri Kurt, Oberriedstrasse 11  
Thörlshaus P. 88 02 92

Senioren-Obmann: Hermann Hofer  
Wylersstrasse 14 Tel. P. 41 79 70

Offizielle Adresse: F.C. Länggasse, Postfach Länggasse 12 - Postcheckkonto 30 - 15672

Erscheint in der Regel jeden zweiten Monat

## Spielkommission

Spiko-Präsident:  
Flühmann Hans, Muristrasse 9, Bern  
Tel. 44 56 36

Spiko-Sekretär: Kehl Willi, Hesstrasse 42  
Liebefeld, Tel. 53 17 85

Trainer: Scheidegger Rudolf, Steinhofstr. 38  
3400 Burgdorf Tel. 034 2 61 19

Junioren-Obmann: Grena Viktor  
Gesellschaftsstr. 86 Tel. 23 50 43

## Voranzeige

### 26. April 1969

Dieses Datum dürfen Sie, liebe Mitglieder, auf keinen Fall vergessen. An diesem Abend findet nämlich der bekannte FCL-Abend statt, unter dem Motto:

### «Frühlingsfest im Hofbräuhaus»

Der Besuch wird sich auf jeden Fall lohnen.

*Das Organisationskomitee*

## Berichte und Kommentare

Um wieder «up to date» zu sein, können Sie sich an Hand der Rangliste per Ende Jahr 1968 wieder ins Bild setzen, oder besser über die Rangstellung des FCL orientieren:

### *Rangliste 2. Liga*

|                   |    |   |   |   |         |    |
|-------------------|----|---|---|---|---------|----|
| 1. Lyss           | 12 | 9 | 1 | 2 | 44 : 23 | 19 |
| 2. Victoria       | 13 | 9 | 0 | 4 | 23 : 17 | 18 |
| 3. Young Boys II  | 13 | 6 | 3 | 4 | 21 : 21 | 15 |
| 4. Aarberg        | 13 | 6 | 2 | 5 | 22 : 22 | 14 |
| 5. Aegerten-Brügg | 12 | 6 | 1 | 5 | 20 : 18 | 13 |
| 6. Länggasse      | 12 | 4 | 5 | 3 | 22 : 21 | 13 |
| 7. Sparta         | 12 | 4 | 4 | 4 | 19 : 18 | 12 |
| 8. Mett           | 12 | 4 | 3 | 5 | 22 : 21 | 11 |
| 9. Kirchberg      | 13 | 4 | 3 | 6 | 22 : 22 | 11 |
| 10. Köniz         | 12 | 4 | 2 | 6 | 18 : 21 | 10 |
| 11. Interlaken    | 12 | 2 | 3 | 7 | 16 : 33 | 7  |
| 12. Burgdorf II   | 12 | 1 | 3 | 8 | 16 : 31 | 5  |

### *Resultate:*

#### *Freundschaftsspiele*

FC Länggasse — Minerva 1 : 3

FC Länggasse — Interlaken 1 : 5 (1)

Als kurz nach den Festtagen der Trainingsbeginn der aktiven Mannschaften wieder begann, dachten die meisten Spieler nur ungern wieder an den Fussball. Eishockey und Skifahren erschwerten den Trainingsbesuch ausserordentlich. Die Witterungsverhältnisse trugen das Ihre ebenfalls bei; viel Schnee verunmöglichte beinahe das ganze wichtige Vorbereitungsprogramm. Auf alle Fälle zeigten uns die Interlakner auf eindrückliche Weise, wie auf dem schweren Terrain gespielt werden muss. Sie schlugen uns deutlich mit 5 : 1 Toren. Danach wurde das Training um einiges verschärft, um bei Meisterschaftsbeginn keine unliebsamen Ueberraschungen zu erleben.

# NOVELTY

Länggassestrasse 12

**Ihr Geschäft  
für Damen- und  
Herrenkleider**

## Resultate der Meisterschaftsrunde 1968/69

|                  |       |
|------------------|-------|
| FCL — FC Köniz   | 4 : 4 |
| SC Sparta — FCL  | 6 : 1 |
| FCL — Mett       | 3 : 3 |
| FCL — Interlaken | 4 : 2 |

Nachdem der schwierigen Witterungsverhältnisse wegen, verschiedene Meisterschaftsspiele verschoben werden mussten, trafen wir im ersten Punktspiel auf die Elf aus Köniz.

Dank verschiedener Torhüter-, beziehungsweise Verteidigungsfehler wurden in diesem lauen Spiel acht Tore erzielt. Die Punkteteilung schien eher für uns ein Erfolg zu sein, da die Könizer ja einmal sogar mit 4 : 2 in Führung lagen. Mit dem Endspurt rechneten allerdings die Schwarz-Weissen kaum, denn Tore von Nuspliger und Zancanaro brachten noch den Gleichstand.

Gegen Sparta am folgenden Sonntag musste die FCL-Elf infolge Verletzungen und Krankheiten besonders in der Verteidigung stark umgestellt werden. Die Spartaner nützten diese Nachteile prompt aus und entliessen uns mit der niederschmetternden Niederlage von 6 : 1 Toren.

# Eptinger

Die herrlichen Durstlöcher

# Pepita

*Grapefruit*

## Café Freieck

Gesellschaftsstrasse 38



### Prima Weine

empfiehlt sich bestens

Familie Rudolf Meyer . Passivmitglied



Telephon 25 56 29

# HEIZOL

führend in Qualität

## J. KÜNG & Co.

Herrliches  
knuspriges Brot  
und viele  
feine Backwaren  
vom

# Kernen- beck

Bäckerei-Konditorei  
Länggasstrasse 47  
vis-à-vis Rest. Schweizerbund  
Telephon 031 23 74 23

Zwei vollautomatische  
Kegelbahnen

## Tea-Room Restaurant Hecht

Frau Thomi, Seidenweg 5  
3012 Bern, Telefon 23 75 50

## Metzgerei-Wursterei Pfäffli

Erstklassige Fleisch- und Wurstwaren

Bühlstrasse 35, Tel. 23 10 47

Filiale Schloßstrasse 137  
Tel. 45 75 27

Gegen Mett schienen uns anfänglich alle guten Geister zu verlassen, lag doch die FCL-Elf nach der Teepause bereits mit 3 : 0 Toren im Rückstand. Niemand glaubte mehr an einen Punktegewinn, als wir aber in bekannter Manier noch einen grossen Vorsprung aufholen konnten und einen Punkt in der Länggasse behielten. Am drauffolgenden Sonntag gegen die abstiegsbedrohten Interlakner musste unsere Elf gewinnen, um dem Abstiegsstrudel entinnen zu können. Anfänglich in Rückstand geraten, rafften sich unsere Leute nochmals auf und entliessen die Oberländer mit dem Skore von 4 : 2. Interlaken verbleibt damit in bedrohlicher Nähe der Absteigenden.

Die Rangliste präsentiert sich somit nach der Hälfte der Rückrundenspiele wie folgt:

|                  |    |    |   |    |         |    |
|------------------|----|----|---|----|---------|----|
| 1. Lyss          | 15 | 11 | 2 | 2  | 52 : 25 | 24 |
| 2. Victoria      | 16 | 10 | 1 | 5  | 30 : 22 | 21 |
| 3. Sparta        | 16 | 7  | 5 | 4  | 33 : 22 | 19 |
| 4. Young Boys II | 16 | 8  | 3 | 5  | 30 : 23 | 19 |
| 5. Länggasse     | 16 | 5  | 7 | 4  | 34 : 36 | 17 |
| 6. Aarberg       | 17 | 7  | 3 | 7  | 38 : 34 | 17 |
| 7. Köniz         | 17 | 7  | 3 | 7  | 31 : 29 | 17 |
| 8. Aegerten      | 17 | 7  | 3 | 7  | 24 : 26 | 17 |
| 9. Mett          | 16 | 5  | 5 | 6  | 27 : 26 | 15 |
| 10. Kirchberg    | 16 | 5  | 3 | 8  | 23 : 27 | 13 |
| 11. Interlaken   | 14 | 2  | 3 | 9  | 19 : 39 | 7  |
| 12. Burgdorf II  | 16 | 1  | 4 | 11 | 20 : 52 | 6  |

## Besucht unser Stammlokal

Wer  
inseriert in diesem Feld?

Täglich frische Fleisch-  
und Wurstwaren

### Metzgerei H. Riesen

Hauptgeschäft Liebefeld,  
Hesstrasse 42, Tel. 63 44 62

Filiale Köniz,  
Schwarzenburgstr. 277, Tel. 63 02 05

## Werbet neue Mitglieder!

### Diktatur des ZUS-Komitees

Im Mittwoch-«Sport» vom 26. Februar 1969, «Schweizer Fussball, Wettern aufs Wetter», schreibt unser Fussball-Redaktor «eb» u. a.:

#### «Früher Meisterschaftsschluss

Mitte Mai beginnen die Aufstiegsspiele der 2.-Liga-Gruppenmeister. Zu diesem Zeitpunkt wird also in der obersten Spielklasse des ZUS der Wettspielbetrieb pro 1968/69 bereits abgeschlossen sein, ausgenommen natürlich für die 18 Gruppenmeister, welche, auf sechs Spieltage verteilt, je vier Aufstiegspartien zu bestehen haben. Die übrigen 200 Zweitligateams haben bereits Sommerpause, just dann eben, wenn für Fussball die schönsten und günstigsten Verhältnisse zu erwarten sind. Genau so ist's mit allen untern Mannschaften. Der übrige riesige Harst der Fussballer denkt eben wehmütig an die Tage zurück, da er sich auf schwerem Boden abrackern musste, nun aber den einladend schönen Fussballplatz brach liegen sieht.»

Der ZUS ist unsere oberste Behörde. Der frühe Beginn der Aufstiegsspiele auf Mitte Mai ist wohl mehr der besseren Einnahmen an die Unterverbände als den Sommerspielen der Gruppenmeister zuzuschreiben.

Wir erachten es als Pflicht, unsere Mitglieder von den sturen Vorschriften unserer Verbandsbehörden zu orientieren.

H. Sollberger

Ehrenmitglied des SFV

#### **Autocar-Reisen im In- und Ausland, Vereinsausflüge, Kochzeitsfahrten**

Wir stehen Ihnen mit interessanten Vorschlägen zur Verfügung

#### **Umzüge, Transporte**

prompt, sorgfältig, preiswürdig



Länggasstr. 85 Bern Tel. 031 233313

## Über Doping

Von Dr. med. H. Dietschi.

Die in letzter Zeit im Spitzensport bekanntgewordenen Skandale machen es leider notwendig, dass man auch bei uns über Doping diskutiert. Man muss einigermaßen darüber orientiert sein, obgleich es sich um ein Problem handelt, das einen Fussballklub gar nicht betreffen sollte.

Zurest die Bedeutung dieses englischen Wortes: Einnahme von medizinischen Reizmitteln zur Erhöhung der sportlichen Leistungsfähigkeit.

Wir stehen auf dem Standpunkt, dass nur ein gutes Konditions- und spieltechnisches Training den Sportler in einen maximalen Zustand bringen kann, in dem er sich im Wettkampf und Spiel behaupten kann. Voraussetzung ist sein tadelloser Gesundheitszustand. Jedes zusätzliche medikamentöse Aufpeitschen ist ein Betrug sowohl am Sportler selber wie auch am Sport als solchem. Wohl kann die Leistungsfähigkeit so täuschend gesteigert werden; aber damit entsteht auch eine Gefahr, dass der Organismus unnatürlich überfordert wird, weil die natürlichen Grenzen überschritten werden. Dies kann die Gesundheit auf eine Weise angreifen, die mit schweren Schädigungen verbunden ist. Und gerade die Erhaltung der Gesundheit ist unser oberstes Ziel.

Immerhin soll zur Orientierung kurz die Art der Medikamente erwähnt sein, die als Doping benützt werden. Vor allem sind es die sogenannten Weckamine (Amphätaamin), die unter verschiedenen Markennamen im Handel sind. Diese stimulieren vorwiegend. Dann werden aber auch Beruhigungs- und Schmerztabletten in diesem Sinne gebraucht. Vitamine und Traubenzucker gehören nicht dazu. Definitionsgemäss rechnet man in der Schweiz alle Medikamente, die rezeptpflichtig sind, zu den unerlaubten, ja sportlich strafbaren Dopingmitteln.

Die energische Bekämpfung des Doping ist vor allem eine Massnahme zum Schutz des Sportlers selbst, den er um so nötiger hat, je mehr im Spitzenwettkampf sein ganzer Einsatz verlangt wird. Weder übergrosser sportlicher Ehrgeiz noch finanzielle Gewinnsucht erlauben Konzessionen.

### Begni + Co. Isolierungen

Bern, Brunnmattstrasse 92, Telefon 45 83 88

Wir empfehlen uns  
für Isolierungen von  
Warmwasserheizungen, Boilern  
Kaltwasser und Dampfleitungen  
Dampfkesseln  
Kühl- und Gefrieranlagen  
30 jährige Berufserfahrung

---

## Berücksichtigt unsere Inserenten!

---

## **Spenden**

Noldi Frutiger spendete Fr. 10.—, wofür wir herzlich danken.

## **Aus der FCL-Familie**

«Pinot» Brovelli hat sich am 18. Januar 1969 mit Fräulein Elsbeth Bieri vermählt. Wir wünschen dem jungen Paar alles Gute für die Zukunft.

Unser Passivmitglied Xaver Schüpfer ist im 68. Altersjahr von uns gegangen. Xaver war ein treuer Anhänger, der bis zuletzt, als er schon von einer heimtückischen Krankheit befallen war, am Geschehen unseres FC teilnahm und sich auch an den Erfolgen in letzter Zeit erfreute. Den Hinterbliebenen sprechen wir an dieser Stelle unser herzliches Beileid aus.

### *Die neuen «alten» Abzeichen*

Die neuen Abzeichen, wie früher wiederum neu erstanden, fanden bis jetzt grossen Absatz. Es handelt sich um das alte Signet, so wie es auf der Umschlagseite des Kluborgans zu sehen ist. Für Fr. 4.50 ist es im Klublokal, Restaurant «Schweizerbund», zu haben.

*Der Vorstand*

## **Mitteilung an die Vereinsmitglieder**

Wegen einer im Spiel gegen Köniz erlittenen Gesichtsverletzung war mir leider die Herausgabe des Kluborgans nicht früher möglich. Ich bitte alle Mitglieder um Entschuldigung.

*Der Red.*

**La Ticinese** M. BOLLA

Länggassstrasse 32 Telefon 23 47 81 Tel. priv. : M. Bolla 65 60 91 Scheremmnweg 192

**Tessiner und Italienische Spezialitäten. Comestibles**

**fasel+brunner**  
Spenglerei und sanitäre Installationen

Waffenweg 5, Bern  
Telefon 42 44 52

**Rasch  
preiswert  
zuverlässig**

empfiehlt  
sich  
bestens  
für  
gepflegte  
Ware

**Molkerei Mosimann**

**MM**

Frau E. Mosimann  
Seidenweg 4

**Dr. MAX MOSIMANN**

Apotheker  
Brückfeldapotheke  
Neubrückstrasse 73  
Telephon 23 21 02

empfiehlt sich bestens  
Prompter Botendienst

Hans Aeschbach, Bern  
Länggassestr. 40, Tel. 23 56 61



Goldmedaille „HOSPE“

**WEINE UND  
KOLONIALWAREN**

immer vorteilhaft bei

**G. Barisi-Godio**

Gesellschaftsstrasse 70  
Telephon 23 59 30

**KOHLN • HEIZOEL • HOLZ**

SCHNEIDER & RINDLISBACHER AG.

**Tel. 22 11 91**

Christoffelgasse 3

**Kormann und Scheidegger**



BERN, Freiestrasse 33  
Telefon 23 47 68

**AZ**

3000 Bern 16

2. Hrn. Sollberger Hermann  
 Zähringerstrasse 59  
 3012 B e r n



*Der Sportler kauft im Sportgeschäft!*

**Christen & Co. AG.,** Sportabteilung  
**Max Eiselin,** Sportgeschäft  
**Gebr. Loeb AG.,** Sportabteilung  
**Ryfflihof,** Sportabteilung  
**Universal-Sport**  
**D. Vaucher,** Sportgeschäft

|                        |               |
|------------------------|---------------|
| Marktgasse 28          | Tel. 22 56 11 |
| Gerechtigkeitsgasse 78 | Tel. 22 16 22 |
| Spitalgasse 47         | Tel. 22 73 21 |
| Aarberggasse 53        | Tel. 22 42 11 |
| Zeughausgasse 9        | Tel. 22 78 62 |
| Theaterplatz 3         | Tel. 22 22 34 |
| Marktgasse 40          | Tel. 22 22 36 |



**Nach dem Match ein herrliches**

**Schlossbräu Reichenbach**

**Im Stammlokal Rest. Schweizerbund**

*Restaurant*  
**Schweizerbund**

Klublokal  
 des FC. Länggasse

**Fam. René Eichenberger**  
 Länggassestrasse 44  
 Telefon 23 30 82

*Säle für Familienanlässe*